

Regina und Umgegend

Herr Pater Hilland verläßt Regina



Am Sonntagabend kam gelegentlich der Rosenstagsfeier für Sohm Pater Karl Hilland, C.M.I., den Pfarrer der deutschen St. Marien-Gemeinde, die überraschende Mitteilung zum Vorschein, daß er in nächster Zeit Regina verlassen wird, um mit Rücksicht auf seine angestrebte Gesundheit eine je länger je länger Arbeitspause einzulegen. So gestaltete sich die Rosenstagsfeier, die der Frauenverein in der St. Josephshalle veranstaltete, zu einer Abschiedsfeier, wie insbesondere aus den Ansprachen von Herrn Dom. Stöcker und Herrn Peter Kolter hervorgeht. Letzterer verlas „eine Adresse“ im Namen der Gemeinde und dankte dem Abschiedenen herzlich für alle Wohltaten und Segnungen. Besonders wurde des von ihm geleiteten Werkes, der St. Josephshalle, anerkennend gedacht. Ingleich wurden von den Kindern kurze Einakter, musikalische und dramatische Leistungen gegeben, alle abgelehnt auf die Bedeutung des Tages. Frau R. Welter trug ein ergreifendes Gedicht vor. Einige Vereine überreichten dem Abschiedenen wertvolle Geschenke. Zum Schluß dankte Sohm Pater Hilland, der nur auf kurze Zeit aus dem Hospital für seine Dienste dankbar, herzlich bewertete für die ihm zuteil gewordene Ehrung und verabschiedete sich von den Frauen alle Anwesenden mit einem herzlichen Abschied.

Am Nachfolger von Sohm Pater Hilland ist Sohm Pater Alexander Schimmels, C.M.I., ernannt worden, dessen Einführung als neuer Pfarrer der St. Marien-Gemeinde nächsten Sonntag, vormittags 10 Uhr, gelegentlich des Hochamtes in der St. Marienkirche stattfinden wird.

Herr A. A. Fischer von Portland, Oregon, besucht mit seiner Familie Verwandte in Regina. Während seines Aufenthaltes besuchte er auch den „Courier“. Wie er berichtete, ist die wirtschaftliche Lage in den Vereinigten Staaten im allgemeinen ebenso schlecht wie hier. Die Familie wird erst noch nach Oien fahren, bevor sie nach Hause zurückkehrt.

Sehr starker Stoffandrang infolge sehr starken Stoffandrangs wurden verschiedene Einrichtungen leider zurückgestellt. Wir bitten alle werthen Mitarbeiter, in ihren Mitteilungen sich stets so kurz wie nur möglich fassen zu wollen.

Guter Erfolg der Handarbeitsausstellung zu Regina

Wie im vergangenen Herbst mitgeteilt, waren auf der vorjährigen Handarbeitsausstellung (29. April bis 2. Mai) von den englischen Preisrichterinnen eine Anzahl Handarbeiten von deutschen Frauen für die Nationalausstellung zu Toronto ausgewählt und dort mit Preisen ausgezeichnet worden. Mehrere der Preisrichterinnen wurden aufgefordert, nochmals Arbeiten einzuliefern. Infolge einer Mitteilung von Frau R. S. Holmes, der Einberuferin der Ausstellung, wurden auf diese Arbeiten folgende Preise zuerkannt: Frau Emma Stiga, Winnipeg St. (goldene Medaille), Frau Marie Wolf, Ottawa St. (silberne Medaille) und Fel. Frank, „Courier“ (bronzene Medaille).

Für Arbeiten, die zur diesjährigen Ausstellung zu Regina eingeleistet waren, erhielt den 1. Preis Frau M. J. Pugh, 1717 Victoria Ave., den 2. Preis Frau Anton Yang, Leader, den 3. Preis Frä. M. Köhle, 1317 Victoria Ave.

Frl. Mabel Burn, Regina, Frau Solmes, Regina, und Frau Allan, Toronto, wurden aus der deutschen Abteilung der diesjährigen Ausstellung zu Regina Arbeiten von Frau M. J. Pugh, Victoria Ave., Frau M. Köhle, 1317 Victoria Ave., Frau M. Köhle, 1317 Victoria Ave., für die Nationalausstellung in Toronto aus.

Zur feierlichen Veröffentlichung der diesjährigen Ausstellung in Regina ist noch nachzutragen Frä. Lina Krottenaler, Kalisto St., die biblische Hand- und Wollschmied-Industrien eingeladen hatte.

Hochzeitsglocken

Unter sehr großer Beteiligung von Gästen und Freunden fand letzten Sonntag die Trauung von Frä. Helene Arit, Tochter von Herrn und Frau Pastor J. Arit, mit Herrn Professor C. Meyer von Luther College in Regina statt. Da die alljährliche Feier in der Eriten Presbyterial-Kirche abgehalten, wo Herr Pastor J. Arit, der Vater der Braut, die Eingegabung des Paars vornahm. Frau Karl Mueller, der nur auf kurze Zeit aus dem Hospital für seine Dienste dankbar, herzlich bewertete für die ihm zuteil gewordene Ehrung und verabschiedete sich von den Frauen alle Anwesenden mit einem herzlichen Abschied.

Die vom Deutschen Tag angenommene Resolution, in der die canadische Regierung in Ottawa darum erlucht wird, für die Revision der sogenannten Friedensverträge einzutreten, ist in die englische Sprache überföhrt und an Premier A. B. Bennett, den liberalen Führer M. L. Madgenzje King, den unabhängigen Abgeordneten Henri Bourassa und den Arbeitervertreter Woodsworth im canadischen Parlament gelangt worden. Außerdem gingen den bedeutendsten englisch-kanadischen Zeitungen in West- und Canada Abschriften zu.



Herr Andrew Schud

und Familie werden in den nächsten Tagen Regina verlassen und per Auto nach Edmonton fahren. Herr Schud wird dort eine Werkstätte der Firma Waterman-Waterburn, bei welcher er schon seit dem Jahre 1923 beschäftigt ist, eröffnen. Das neue Geschäft wird sich 9953 Joliver Ave. befinden, wo alle Erzeugnisse des Heißluft-Heizsystems erhältlich sind und alle Metallarbeiten ausgeführt werden.

Als Mitglied verschiedener Organisationen in Regina ist Herr Schud hier bestens bekannt. Seine Arbeiten in der Provinz brachten ihm viele Freunde und Bekannte ein. Edmonton wird in ihm einen fleißigen Arbeiter erhalten.

Wir wünschen Herrn Schud besten Erfolg und hoffen, daß er mit seiner Familie in der Nachbarprovinz ein glückliches Heim finden wird.

Synodalversammlung

Der Canada District der Amerikanisch-Lutherischen Kirche, Ohio-Synode, veranlaßt sich vom 9.—13. Juli im Luther College, Regina, Sask., das Synodalkomitee zu versammeln. An die Stelle des zurückgetretenen Präsidenten Herrn J. Scherz tritt Herr A. Schirz, Assistenten fann in der Kirche von der Wisconsinarbeit der Seelen lernen? Pastor C. Schiwe, Gottesdienste während der Synode finden statt: Donnerstag, 9. Juli abends, Predigt, Pastor Georg Schmidt, Synodalpredigt, Vizepräsident Pastor S. Kroeger; Sonntag, den 12. Juli, morgens Deutsch, Dr. C. C. Hein, Präses der A.S.A., abends Englisch, Pastor S. Schud, Finanzsekretär der A.S.A., Dienstag, den 14. Juli Pastoralpredigt, Pastor G. Weis.

Reuban an Elster Avenue

Herr W. Raffig, der Inhaber der Deutschen Apotheke, hat mit dem Bau eines zweistöckigen Hauses an der Elster Avenue, gerade westlich von seinem jetzigen Geschäft, begonnen. Der Bau wird 35 bis 45 Fuß hoch werden und etwa \$15,000 kosten. Unten wird Raum für einen Laden und ein Büro sein, während im oberen Stockwerk zwei Wohnungen vorgesehen sind. Baumunternehmer ist Christ. Solmes. Wie Herr Raffig uns mitteilt, ist eine feiner Baubedingungen, daß die Erdarbeiten und alle anderen Arbeiten nach Möglichkeit nur von deutschen Firmen und deutschen Arbeitskräften ausgeführt werden.

Herr Fred Müller von Ritchie, Sask., ein alter deutscher Pionier

und ein treuer Courierleser seit 1907, hat sich vorübergehend in Regina aufgehalten. Bei Ritchie haben die Stürme auch schweren Schaden angerichtet, aber viele hoffen, daß die Saat und Futter bekommen werden, weil es die letzte Zeit über ziemlich geregnet hat. Auf der Autofahrt über Wilcox nach Regina war 40 bis 45 Meilen weit nichts als Sand ohne das geringste Grün zu sehen. Tanager ist bei Wengough und Ritchie wenigstens noch Aussicht auf Futter.

Eine Erweckungs- und Seltverammlung

wird abgehalten in Frenshman's Baitte, East, vom 5. bis 12. Juli. Diese Versammlungen sind interfunktionell und jeder ist dazu eingeladen. Spezielle Redner werden erscheinen. Ein Lichtbildvortrag über das letzte Wahl Resultat aus dem Bundesrat wird gegeben. Am 12. Juli wird eine öffentliche Taufe stattfinden. Kommen Sie per Pferd oder per Auto. Bringen Sie Ihre Eltern und Ihre Tanten zum Schlaf ein.

A. N. Barker, Evangelist, Frenshman's Baitte, East.

Empfangs- und Wohnungskomitee für Schulvorsteher-Konvention

In der letzten Monatsversammlung der Ortsgruppe Regina des Volksvereins wurden zur Vorbereitung der am 7. und 8. Juli in Regina stattfindenden Katholischen Schulvorsteher-Versammlung zwei Komitees gewählt. Das Empfangskomitee, das ernannt wurde, setzt sich zusammen aus den Herren Johann Heidl, Franz Keif, Bernhard Weisgerber, Valentin Rheinländer und Franz Konrad. Dem Wohnungskomitee gehören die Herren War Jelinski, Kalvar Bingert, Guitav Hauberger, Mich. Jiz und Anton Wleiski. Die Herren des Wohnungskomitees wären für die Mitwirkung von freien Zimmern und Schlafstellen dankbar, die an die auswärtigen Gäste vermietet werden können. Es ist mit der Möglichkeit zu rechnen, daß 600 bis 700 Schulvorsteher aus allen Teilen Saskatchewan am 6., 7. und 8. Juli in Regina zusammenströmen.

Südoest-Steuerzahler-Vereinigung

Am 19. Juni wurde im Deutschen Haus eine speziell einberufene Generalversammlung abgehalten. Unter anderem fand infolge des Rücktritts von Beamten eine Reorganisierung statt. An die Stelle des zurückgetretenen Präsidenten Herrn J. Scherz tritt Herr A. Schirz, Assistenten fann in der Kirche von der Wisconsinarbeit der Seelen lernen? Pastor C. Schiwe, Gottesdienste während der Synode finden statt: Donnerstag, 9. Juli abends, Predigt, Pastor Georg Schmidt, Synodalpredigt, Vizepräsident Pastor S. Kroeger; Sonntag, den 12. Juli, morgens Deutsch, Dr. C. C. Hein, Präses der A.S.A., abends Englisch, Pastor S. Schud, Finanzsekretär der A.S.A., Dienstag, den 14. Juli Pastoralpredigt, Pastor G. Weis.

Herr Alex. Giesler und Familie

von Woonosca, Sask., hielten sich geschäftshalber in Regina auf. Wie Herr Giesler uns mitteilt, hatte der Woonosca-District am 2. und 17. Juni einen sehr guten Regen. Ammerich ist noch Wind und Staub genug. Die Ernte sieht sehr lockend. Heber 200 Pferde schlagen wegen Futtermangels bereits nach dem nördlichen Teil der Provinz geschickt worden sein.

Herr Pastor Wagner und Herr Johann Weier

von Regina sind mit ihren Familien per Auto nach Sask. Nord-Tafel, gefahren, um Herrn Johann Kunang zu besuchen, der tödlich erkrankt ist.

Ein neues Schuhmachergeschäft

ist von den Herren Georg Fraß und Joseph Walter unter der Firma „Broadway Shoe Repairing Shop“ an der Ecke von Broad St. und 12. Ave. eröffnet worden. Beide sind in ihrem Handwerk erfahren und seit einer Reihe von Jahren darin tätig. Herr Fraß war, wie wir erfahren, vor einigen Jahren im Schuhgeschäft von Engel Bros. angestellt.

Herr Direktor Max Schneider vom Luther College

fuhr diesen Dienstag nach Wisconsin, um an der Universität zu Madison, Wisc., einige Kurse mitzumachen und seine Eltern in Reedsburg, Wisc., zu besuchen. Wis-Ende August oder Anfang September wird er wieder in Regina ein-treffen. Alle Korrespondenzen, die das College betreffen, werden von Herrn Professor Wflüger entgegengenommen und erledigt.

Herr und Frau Pastor Werner Arit, von Pullman, Wash., sind am Montag per Auto nach Minnesota

weitergefahren, um dort Verwandte zu besuchen und dann nach Pullman, Wash., zurückzufahren.

Ev. Luth. Dreieinigkeits-gemeinde

Die Gottesdienste finden während des Umbaus der Dreieinigkeitskirche in der Metro-Schule (22. Blvd. Atkinson Straße) jeden Sonntag um 11 Uhr und die Sonntagsschule um 10 Uhr statt.

Deutsch-Canadisches Zentralkomitee

Die nächste Vollversammlung des Zentralkomitees mit Nebenabteilung über den Deutschen Tag, mit den Berichten der Ausschüsse und findet diesen Freitag, den 3. Juli, abends 8 Uhr, im Saale des Metro-pole Hotel statt. Die Vertreter der Gemeinden und Vereine werden um vollständiges Erscheinen gebeten.



Damenortsgruppe Regina

Die nächste regelmäßige monatliche Versammlung der Damenortsgruppe des D.C.B. findet Donnerstags, den 2. Juli, im Metro-pole Hotel statt. Die zweiten monatlichen Versammlungen (Kartenabende) werden für die Monate Juli, August und September ausfallen. Alle Mitglieder der Damenortsgruppe werden gebeten, sich am Abend der Damenortsgruppe am Sonntag, den 12. Juli, auf der Farm von Herrn W. Seitz in Joliver zu beteiligen. W. Seitz, Schriftführerin.

Herr Alex. Giesler und Familie

von Woonosca, Sask., hielten sich geschäftshalber in Regina auf. Wie Herr Giesler uns mitteilt, hatte der Woonosca-District am 2. und 17. Juni einen sehr guten Regen. Ammerich ist noch Wind und Staub genug. Die Ernte sieht sehr lockend. Heber 200 Pferde schlagen wegen Futtermangels bereits nach dem nördlichen Teil der Provinz geschickt worden sein.

Herr Pastor Wagner und Herr Johann Weier

von Regina sind mit ihren Familien per Auto nach Sask. Nord-Tafel, gefahren, um Herrn Johann Kunang zu besuchen, der tödlich erkrankt ist.



Conrad S. Mann

geschäftsführender Organist, Rechnungsführer, finanzieller Ratgeber des „Trat. Order of Eagles“.

Sein Lebenswerk ist der „Fraternal Order of Eagles“ in Canada

und den Vereinigten Staaten. Seine Heimreise ist in Milwaukee No. 137. Letzten Freitag abend, den 26. Juni, wurde die dritte Organisationsversammlung abgehalten. Die folgenden Herren unserer Stadt wurden vom Vorstand zu Führern der einzelnen Organisationsabteilungen ernannt: Herr Anton F. Rigelhof, Herr A. B. Robinson, Herr Claude M. Berry und Herr W. A. Crowley. Die Führer der Hauptorganisationsabteilung sind Rechnungsführer Walter J. S. Laurie und die Organisationsleiter L. C. McAnnon, S. B. Corbett und C. E. Ties. Ratgeber der Organisationsabteilung ist der bekannte Geschäftsmann Herr M. Gillespie. Das Büro befindet sich in Zimmer No. 401 des Champlain Hotels und ist jeden Abend nach sieben Uhr zur Einholung von Informationen geöffnet. Organisationsversammlungen werden im Versammlungsraum No. 407 des Champlain Hotels jeden Freitag abend von 8 Uhr stattfinden. Jeder, der sich interessiert, ist willkommen.

Der Orden gewährt eine genügende Summe in Krankheits- und Todesfällen, ferner freie ärztliche Behandlung für seine Mitglieder und deren Familie. Er hat über 600,000 Mitglieder und ist eine der am mächtigsten wachsenden Organisationen dieser Art.

Alle Furnace Reparaturen oder Blech- und Metallarbeiten prompt und meisterhaft ausgeführt von

VAGG, WILSON & CO.

1818 Metallad Straße — Telefon 5930.
E. Music, Geschäftsleiter
Abfälle immer auf Lager oder auf Maß angefertigt.

Die Ortsgruppe Regina des Volksvereins

hatte in ihrer letzten Versammlung unter dem Vorsitz des Vizepräsidenten Herrn Anton Ritter einen Beschluß, wonach die Ortsgruppe bereit ist, einen deutschen Distrikts-Katholikentag für die Ausstellungswoche in Regina vorzubereiten. Doch soll erst abgemartet werden, welche Stellung der Distriktsvorstand des D.C.B. für Süd-Saskatchewan zu diesem Beschluß einnimmt.

Herr Benzel Kofitski, der früher in Regina anständig war, kam von Toronto, Ont., zum hiesigen

Deutschen Tag und sprach sich sehr begeistert über dessen Verlauf aus. Herr Kofitski hält sich etwa zwei Wochen hier auf, um dann nach Toronto zu rückzukehren. Wie er bemerkt, geht er sich wieder in Regina nie derzulassen, sobald sich die allgemeine wirtschaftliche Lage gebessert haben wird.

Die photographische Aufnahme

von den Teilnehmern des Deutschen Tages nach der Hauptfeier im Stadium ist gut gelungen und dürfte wohl für viele ein schönes Andenken sein. Die auf dem Bilde erkennbaren Personen sind bei weitem nicht alle Besucher, sondern nur jene, die bis zum Schluß ausgehalten haben. Die Aufnahme wurde beauftragt von der Photographenfirma Pütter & Manns, 1745 Scarth St., gemacht und kann von ihr gegen \$1 per Bild bezogen werden.

Herr und Frau Stephan C. Zaner

hielten sich auf der Durchreise von Winnipeg nach Saskatoon in Regina auf und sprachen gemeinsam mit Herrn Arthur Knauths, dem neuernannten Assistenten-Passagieragenten des Norddeutschen Lloyd in Winnipeg, bei der Schriftleitung des „Courier“ vor. Herr Zaner eröffnet am 1. Juli in Saskatoon 209 Avenue Wida, eine Geschäftsstelle des Norddeutschen Lloyd, zu deren Leiter er bestimmt ist.

Winnipegger Getreidepreise

Kassapreise, 29. Juni 1931.

| | |
|---------------|-------|
| Weizen | |
| 1 Northern | 62.3 |
| 2 Northern | 59.3 |
| 3 Northern | 54.3 |
| Rt. 4 | 48.4 |
| Rt. 5 | 45 |
| Rt. 6 | 42.4 |
| Futter | 45.4 |
| Trad | 62.4 |
| 1 Durum | 72.4 |
| 2 Durum | 64.4 |
| 3 Durum | 60.4 |
| Dafel | |
| 2 C.W. | 32 |
| 3 C.W. | 29.4 |
| Er. 1 Futter | 29.4 |
| 1 Futter | 26.7 |
| 2 Futter | 24 |
| Juridgewiesen | 18 |
| Trad | 32 |
| Gerste | |
| Rt. 3 C.W. | 34.6 |
| Rt. 4 C.W. | 33.5 |
| Rt. 5 C.W. | 31.7 |
| Rt. 6 C.W. | 30.7 |
| Trad | 34.7 |
| Hafer | |
| 1 R.W. | 114.5 |
| 2 C.W. | 110.5 |
| 3 C.W. | 98.6 |
| Juridgewiesen | 98.6 |
| Trad | 114.6 |
| Kornger | |
| 1 C.W. | 37.2 |
| 2 C.W. | 37.2 |
| 3 C.W. | 34.3 |
| Juridgewiesen | 30.7 |
| Trad | 37.3 |

Herr und Frau Gustav Wendland

von Serbert, Sask., nahmen am Deutschen Tag in Regina teil und fuhren dann nach Pelly, Sask., um dort Herrn Andreas Reske zu besuchen. Von dort aus begaben sie sich nach Subbarb, Sask., wo sie viele Freunde besuchten. Dann fuhren sie nach Regina zurück, sprachen hier im „Courier“ vor und traten am Donnerstag die Heimfahrt per Auto an.

Herr G. Mainz, Herr Jos. Aries

und Herr Philipp Hart von Wankin, Sask., waren geschäftshalber in Regina und besuchten den „Courier“. Bei Wankin in seine Ansicht auf eine Ernte, weil alles ausgeblieben und ausgefroren ist. Wenn nicht bald Regen kommt, wird es auch kein Futter geben. — In den letzten Monaten sind die Familien Rudolf Meier, Carl Wolf, Wilf. Bingert, Jos. Greg, Ludwig Kohl, und Philipp Brand von Wankin, Wankin, zu sich zwischen Star City und Wankin im Norden niederkommen. Sie haben dort gutes Land gekauft.

Spannung zwischen Finnland und Rußland

Rußland hat kürzlich dem finnischen Geländeten in Wascon eine Protektion überreicht und diese Maßnahme durch Truppenzusammenschickungen an der finnischen Grenze, Nebenurs russischer Kriegsschiffe in Aronsgrund und Vordringen russischer Flugzeuge über finnisches Hoheitsgebiet unterstrichen. Die Kommandanten von großräumiger Seite in Seltingors verantwortliche Kommandanten, die in der Nordsee aufstellen, Ingermanland, Ostfahlen und die Kolonialinsel Finnland einzuverleiben. Schon in dieser Heberzeugung des ohobenen Antrags zeigt sich, daß seine Urheber nicht frei ernt zu nehmen sind. Die Rußen fühlen sich allerdings auch dadurch getränkt, daß es den Großfinnen gestattet wurde, in einem Demonstrationstrupp gegen die Somajegandtschaft vorzubemarschieren. Sie sind ferner über die Attatation der Zapollette gegen die finnisch-russischen Handelsbeziehungen entrielt, und schließlich beklagen sie sich darüber, daß jene finnischen Nationalisten, die immerzeit eine Anzahl Kommandanten über die Grenze nach Rußland geschickt haben, nicht bestraft wurden. Die Ausstellungen der Somajegandtschaft beantwortete die Finnen auch überreicht mit Klagen. Sie erheben zunächst Einpruch gegen die Verhinderung von 8000 finnischen Bauern aus Ingermanland nach Sibirien. Ferner verlangen sie die Einlösung der 1920 im Frieden von Dorpat übernommenen Verpflichtung, Ostfahlen Autonomie zu gewähren.

Gelerater deutscher Kleriker

suchen in Kanada und fuhren viele Referenzen aufweisen. Sofortige Anträge sind zu richten an: Por 74, „Der Courier“, 1835 Salutar Str., Regina, East.

Bekanntmachung

Herr A. Pfeiffer, Schneider und Belsarbeiter gibt seinen Freunden und Kunden hiermit bekannt, daß er sein Geschäft von 1511—11th Ave., nach 1531—11th Ave. (Elio Fahrmanu Hof) verlegt hat, wo er Sie in einem modernen und räumigen Schneidergeschäft bedienen wird.
Telephon 29761.

Zwei Gründe für die besondere Beliebtheit des

ADANAC BIER

„old ale“ und Stout

- Vorzügliche Qualität.
- Hergestellt von einer unabhängigen Saskatchewan Gesellschaft, von Arbeitern Saskatchewan die Ihren Verdienst auch in der Provinz ausgeben.

ADANAC BREWING CO., LTD.

Das deutsche Notariats- und Reisebüro von

HANS SCHUMACHER

1607—11th Ave. Telephone 5799—Haus 6068 Regina, East.

empfeht sich zur Übernahme von Geldüberweisungen nach allen Teilen der Welt unter Garantie per Kabel, Money Order oder Remitt.

Schiffskarten auf allen Linien, auch auf Notensammlung.

Anfertigung aller notariellen Dokumente für Jns- und Ausland in allen Sprachen.

Reisepläne und Einwanderungspapiere für von und nach Europa, und den Vereinigten Staaten von Amerika.

Verkaufung aller Art in nur erlöschigen Gesellschaften.

Verkauf und Tausch von Farmen und Landbesitzungen.

Stellenvermittlung von Farmarbeitern und Diensthöten.

Wein Name bürgt für eheliche und fadnämliche Bedienung.

Ungefährliche, flussfähige und ferbliche Abteilung; Abteilungsleiter: Herr Stephan Wang.

Auskünfte bereitwillig und kostenlos.